

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 50/0203/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Soziales und Integration		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	20.10.2016
		Verfasser:	
Vergabe von Mitteln aus dem PSP-Element 4-050501-901-3/ 53180000 "Projekte zur Integration"			
Beratungsfolge:		TOP: 8	
Datum	Gremium	Kompetenz	
02.11.2016	INT	Entscheidung	
08.12.2016	SGA	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Integrationsrat folgt der Empfehlung der Arbeitsgruppe „Projektanträge zur Integration“ und beschließt, die eingereichten Projektanträge (Nr. 10 und Nr. 11) mit einer Gesamtsumme in Höhe von 6.600,00 Euro zu fördern.

Der Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie nimmt die vom Integrationsrat beschlossene Verwendung der Mittel für „Projekte zur Integration“ zur Kenntnis und bewilligt die Restfördersumme in Höhe von 584,00 Euro zum Projektantrag Nr.10.

Prof. Dr. Sicking
(Beigeordneter)

finanzielle Auswirkungen

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verslechterun g	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verslechterun g	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Die Aufwendungen bewegen sich im Rahmen des genehmigten Haushaltsansatzes für 2016 zu PSP-Element 4-050501-901-3, Sachkonto 53180000.

Erläuterungen:

Projektantrag Nr. 10

Stadtsporbund

„Ausbildung Übungsleiter C Interkulturell“

Beantragt: 5.584,00 Euro

Das Projekt richtet sich an ca. 12 bis 20 Teilnehmer; Menschen mit Migrationshintergrund und an Integrationsarbeit mit Flüchtlingen Interessierte, die potenziell die Ausbildung als Übungsleiter C absolvieren möchten.

Der Antragsteller möchte die Vorteile, die Sport bietet, nutzen, um die Integration von Flüchtlingen in Aachen zu stützen, zu fördern und weiter zu entwickeln. Allen Bevölkerungsgruppen unabhängig von der sozialen, kulturellen oder ethnischen Herkunft soll die gleichberechtigte Teilnahme und Teilhabe am Sport ermöglicht werden.

Ziel ist nicht nur, die zugewanderte Bevölkerung aktiv einzubeziehen, sondern auch die aktive Mitwirkung der Aufnahmegesellschaft zu unterstützen.

Mit der geplanten Maßnahme wird Integration durch Sport durch die Qualifizierung von ÜbungsleiterInnen und MultiplikatorInnen umgesetzt.

Das Projekt wird als förderfähig bewertet und dem Integrationsrat einstimmig zur Förderung in Höhe von 5.000,00 € empfohlen. Über die Restfördersumme in Höhe von 584,00 Euro soll der Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie entscheiden, da die Gesamtsumme über der Entscheidungskompetenz des Integrationsrates liegt. Die Förderung erfolgt letztmalig.

Förderhöhe: 5.000,00 Euro

Projektantrag Nr. 11

Aachener Förderverein Integration durch Sport

„Mädchen mittendrin – mehr Chancen für Mädchen durch Fußball“

Beantragt: 1.600,00 Euro

Das Projekt richtet sich an Mädchen aus 6 Aachener Grundschulen in sozialen Brennpunkten, beginnend ab dem 6. Lebensjahr. Dabei sollen bewusst Mädchen vorerst unter sich bleiben.

Sport ist als ein entscheidender Faktor der Integration zu sehen, der die Verbundenheit zwischen Menschen ab frühester Jugend einleitet und fördert.

Gerade für Mädchen sind in dieser Sportart noch viele „Hindernisse“ aus dem Weg zu räumen.

Wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass Mädchen sich engagieren und auch als Trainerinnen eingesetzt werden können, da diese von Eltern muslimischen Glaubens eher akzeptiert werden und dadurch die eigenen Töchter zum Sport zugelassen werden.

Ziel ist es weiterhin, weibliche Kinder und Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund zusammen zu bringen.

Das Projekt wird als förderfähig bewertet und dem Integrationsrat einstimmig zur Förderung in beantragter Höhe empfohlen.

Förderhöhe: 1.600,00 Euro

Anlagen:

Anlage 1 - Übersicht Projektanträge 2016

Anlage 2 - Projektantrag Nr. 10

Anlage 3 - Beratungsvorlage Nr. 10

Anlage 4 - Projektantrag Nr. 11

Anlage 5 - Beratungsvorlage Nr. 11